

Luftrecht – oder - Was darf ich eigentlich (nicht)?

In der Ausbildung lernt man über Luftrecht das, was man für das Fliegen nach Sicht (VFR-Fliegerei) und den kontrollierten Sichtflug (CVFR-Fliegerei) braucht.

Eigentlich ein trockener Stoff, wenn aber der Fluglehrer zu verschiedenen Situationen Flugerlebnisse erzählen kann, dann ist auch das ganz gut auszuhalten. Man lernt die Ausbildungsvoraussetzungen und -Inhalte. Man erfährt alles Wissenswerte über Luftfahrtbehörden, Flugplätze, Flughäfen, Landeplätze, Segelfluggelände, Sonderlandeplätze.... (was ist da eigentlich der Unterschied?). Oder warum manche Luftfahrzeuge D-E... heißen, andere D-A... und wieder andere D-12345. Nicht zu vergessen: Luftverkehrsregeln, Luftverkehrsgesetz und Teilnahme am Luftverkehr. Was ist zu tun wenn mal der Funk ausfällt. Haftung und Versicherungspflicht. Wer zahlt wann was, warum und wie viel. Und natürlich Luftraumstruktur. Von wegen der Luftraum ist frei.... Luftraum A(lpha) und Luftraum B(ravo), da darf ich nicht rein, ist mir aber egal, den gibt es hier eh' nicht. Aber schön, dass wir im Unterricht mal drüber gesprochen haben. Luftraum C(harlie), da darf ich rein, aber nur wenn der Fluglotse es erlaubt. Luftraum F(oxtrott), da darf ich auch rein, aber nur unter bestimmten Wetterbedingungen, oder wenn er inaktiv ist, dann wird er nämlich automatisch zu einem Luftraum G(olf), und da darf jeder rein, zumindest wenn die Flugsicht nicht geringer als 1,5Km ist. Ein richtiges Chamäleon dieser Luftraum Foxtrott, das hat schon so manchen Flugschüler verwirrt.

Was ist zu tun wenn man rote Leuchtkugeln sieht, oder wie habe ich mich zu verhalten wenn neben mir ein Abfangjäger mit den Tragflächen wackelt und langsam nach links abbiegt...

Hinter beidem verbirgt sich die Frage nach der inneren Einstellung zu Fliegerei. Soll man jetzt übervorsichtig sein und lieber Angst vor dem Flieger haben? Sicherlich nicht! Aber auch blindes Vertrauen sich selbst oder dem Flieger gegenüber ist nicht der richtige Weg. Also welche Einstellung ist jetzt eigentlich die richtige? Wahrscheinlich gar nicht so einfach zu beantworten, da jeder andere Anlagen mitbringt. Aber eines sollte jeder gegenüber dem Flieger und der Fliegerei aufbringen: Genügenden Respekt. Immerhin ist uns das Fliegen nicht in die Wiege gelegt. Dieser Respekt soll uns davor bewahren, dass wir leichtfertig Risiken eingehen und uns und andere womöglich in Gefahr bringen, bloß um mal bei Freunden Eindruck schinden zu wollen, oder besonders cool zu wirken. Wichtig ist aber auch, dass man regelmäßig fliegt, um immer schön in der Übung zu bleiben. Weswegen haben wir auch sonst alle Strapazen der Ausbildung auf uns genommen?

Wir wünschen Euch viel Spaß beim Fliegen & always happy landings

[Zum nächsten Thema](#)